

SC Weßling II – FC Landsberied II 2:3 (1:0)

Nach dem glücklichen Sieg trotz Rückstand im Hinspiel in Landsberied, lief es dieses Mal genau andersherum. Der SC Weßling konnte trotz Führung und bester Chancen das Spiel gegen die Landsberieder Reserve nicht für sich entscheiden und musste die erste Niederlage in 2015 verkraften. Landsberied machte dagegen aus den wenigen Möglichkeiten drei Tore und fuhr dank der größeren Cleverness als Sieger nach Hause.

Coach Tony Wohlmann musste im ersten Heimspiel des Jahres mal wieder umstellen. Mit Captain Andy Lang und dem gesperrten Mittelstürmer Merlin Endlich fehlten dem SCW zwei wichtige Akteure. Dennoch kam man gut in die Partie und dominierte das Spiel von Beginn an. Da Corbi Schedlbauer bereits nach 16 Minuten im Strafraum gefoult wurde und Markus Ullmann den fälligen Elfmeter sicher verwandelte, lief alles nach Plan in der heimischen Arena. Im Anschluss vergab man aber leider teils beste Möglichkeiten. So zielte Markus Ullmann alleine vor dem Landsberieder Schlussmann zu ungenau, Stürmer Edi Shkoza brachte nur ein Schüsschen zustande. Von den Gästen war bis zu diesem Zeitpunkt offensiv wenig bis garnichts zu sehen.

Das sollte sich nach der Pause ändern. Den Gästen aus Landsberied reichten starke 15 Minuten um die Partie zu drehen. Ein Kunstschuss aus 20 Metern zum 1:1 in der 53. Minute war dabei der Dosenöffner für die Gäste. Die Weßlinger wirkten in dieser Phase völlig verunsichert und kassierten mit einem Doppelschlag in der 63. und 65. Minute noch zwei weitere Treffer. Zu diesem Zeitpunkt völlig verdient, hatte Landsberied bei einem Foulelfmeter in der 58. Minute sogar die Möglichkeit ein viertes Tor zu erzielen. Aber Keeper Matthias Keller war zur Stelle und hielt Weßling noch im Spiel. Erst ab der 70. Minute begann Weßling wieder mitzuspielen, die Gäste zogen sich immer mehr zurück. Zu mehr als dem 2:3 Anschlusstreffer in der 82. Minute durch Corbi Schedlbauer reichte es aber für den SCW nicht mehr. Vielleicht wär noch ein Punkt drin gewesen, hätte der eingewechselte Tony Wohlmann einen weiteren Foulelfmeter (nach Foul an Stürmerstar Kevin Risch) nicht zu unplatziert geschossen oder Edi Shkoza eine seiner weiteren Chancen genutzt.

So bleibt der mit großen Ambitionen in die Rückrunde gestartete Sportclub bei einem mageren Punkt aus zwei Partien stehen.

Am kommenden Sonntag 13:00 Uhr empfängt man mit dem TSV Herrsching II einen Aufstiegsaspiranten in der heimischen Arena.

Kader:

Keller – Hegetusch T., Koller J., Wunderl, Koller M. – Huber L., Ostermayer, Ullmann, Schedlbauer – Schmidt, Shkoza

Angerbauer, Risch, Wohlmann